

EUHA-Kongress 2022: Future Friday

(Frankfurt/Mainz, 17. August 2022) Der Future Friday ist das Zukunftsformat von #EUHA2022! Er findet am Freitag, dem 14. Oktober 2022, im Rahmen des 66. Internationalen Hörakustiker-Kongresses statt. Alle Besucher der Veranstaltung sind eingeladen, daran teilzunehmen. Vormittags geht es um die Trends und Innovationen auf der Industrieausstellung, und das fachwissenschaftliche Vortragsprogramm findet statt. Ab 14 Uhr finden dann die Future-Friday-Keynotes mit hochkarätigen Referenten und zukunftsweisenden Expertenvorträgen statt.

Prof. Dr. Gerrit Heinemann von der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach spricht zum Thema „Überlebensstrategien für den innerstädtischen Einzelhandel“. Er skizziert, welche Auswirkung das veränderte Käuferverhalten auf die verschiedenen Branchen, Handelsstrukturen und Innenstädte hat. Die digitale Revolution ist kundengetrieben und stellt spätestens seit der Coronapandemie jede Branche auf den Kopf.

Buchautor und Branchenexperte Alexander Koose stellt das Thema „Was ist die Zukunft digitaler Serviceleistungen? Auf was muss sich die Hörakustik einstellen? Herausforderungen und Chancen“ vor. Gesellschaftliche Veränderungen und technologische Entwicklungen sorgen für zahlreiche neue Chancen und Möglichkeiten, aber auch vereinzelt für Herausforderungen. Neue Produkte, digitale Prozesse, die Möglichkeit neuer Serviceleistungen und auch eine neue Zielgruppe, lauten die Überschriften, die für die neuen Bedingungen verantwortlich sind. Welche digitalen Serviceleistungen sollten zukünftig zum Leistungsangebot gehören? Was macht die neue Generation der Hörakustik-Kundinnen und -Kunden so besonders? Welche Fakten stützen die prognostizierten Veränderungen? Darüber referiert Alexander Koose in seinem Vortrag.

Brent Edwards Ph. D. von den National Acoustic Laboratories (NAL) in Macquarie Park (Australien) beschäftigt sich mit innovativen Technologien, die auf die Behandlung von leichten Hörverlusten abzielen. Es wird erörtert, ob Hörakustiker Menschen mit geringem Hörverlust Hörsysteme empfehlen sollen und wie hilfreich diese für Menschen mit geringem Hörverlust sind. Die Diskussion wird Forschungsergebnisse der NAL zu diesen Fragen und zum möglichen Einsatz neuer technologischer Innovationen einbeziehen.

Prof. Dr. Steffen Kreikemeier von der Hochschule Aalen stellt in seinem Vortrag „Der zukünftige Stellenwert audiologischer Eigenschaften in modernen Hörsystemen“ ausführlich audiologische Aspekte, wie Signalverarbeitungs- und Anpassungsstrategien sowie personalisierte Audiologie, vor, die aktuell in Hörsystemen eine Rolle spielen, aber auch zukünftige Konzepte aus der Forschung, die erst in naher Zukunft auf den Markt kommen. In den letzten zwei Jahren haben Schlagworte wie

Streaming oder Akku sowohl in der Hörakustikbranche wie auch bei den Endverbrauchern die Welt der Hörsysteme dominiert. Dabei sollte man nicht vergessen, dass die Audiologie noch immer den wesentlichen und zentralen Kern einer Hörsystemversorgung bildet.

Die Keynotes des Future Friday sind für alle Interessierten offen. Der Eintritt ist frei. Daher ist der Freitag, 14.10., auch insbesondere für Auszubildende, Studierende und Schüler interessant! Das Ticket für den Tag kostet erstmalig in diesem Jahr nur 35 Euro! Also gleich im Ticket Shop unter www.euha.org ein Ticket für den Future Friday sichern. Zukunftsthemen und zukünftige Entwicklungen der Branche sind für alle Akteure von Interesse.

Future-Friday-Keynotes

14:00 – 14:30 Uhr

Prof. Dr. Gerrit Heinemann, Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach
"Zukunft des innerstädtischen Einzelhandels"

14:30 – 15:00 Uhr

Alexander Koose, Buchautor, Branchenexperte, Landau/Pfalz
"Was ist die Zukunft digitaler Serviceleistungen? Auf was muss sich die Hörakustik einstellen? Herausforderungen und Chancen"

15:00 – 15:30 Uhr

Brent Edwards Ph. D., National Acoustic Laboratories, Macquarie Park, Australien
"Innovative Technologien zur Behandlung von Hörproblemen bei geringem Hörverlust"

15:30 – 16:00 Uhr

Prof. Dr. Steffen Kreikemeier, Hochschule Aalen
"Der zukünftige Stellenwert audiologischer Eigenschaften in modernen Hörsystemen"

Kontakt:

Europäische Union der Hörakustiker e. V.
Sabine Stübe-Kirchhof
Saarstraße 52
55122 Mainz
Deutschland

Tel.: +49 (0) 61 31 / 28 30-14
E-Mail: presse@euha.org
Web: www.euha.org

Bundesverband der Hörsysteme-Industrie e. V.
Katarina Sipple
Herriotstraße 1
60528 Frankfurt am Main
Deutschland

Tel.: +49 (0) 69 664 26 34 0
E-Mail: sipple@bvhi.org
Web: www.bvhi.org